

**Protokoll
über die 016. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus und
Liegenschaften am 08.09.2005**

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 19:30 Uhr
Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 1.029

Anwesenheit

Vorsitzender

Wilke, Wolfgang CDU

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Holtzhauer, Rolf Dr. med. Die Linkspartei.PDS

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Harder, André SPD

ordentliche Mitglieder

Birkhahn, Martin SPD
Brauer, Hagen Dr. CDU
Frank, Ruth Die Linkspartei.PDS
Hoffmann, Karin CDU
Kersten, Eckhard BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Thierfelder, Dietrich Dr. med. Unabhängige Bürger

Verwaltung

Döge, Ernst-Peter
Egdorf, Gernot
Frisch, Ulrich
Glöckner, Hannelore
Großmann, Jana
Junghans, Hermann
Kühne, Mathias Dr.
Modl, Günther
Nagengast, Renate
Nottebaum, Bernd
Pichotzke, Bernd
Schmülling, Wolfgang
Wolf, Josef Dr.

Leitung: Wolfgang Wilke

Schriftführer: Regina Czerwinski

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 015. Sitzung vom 25.08.2005 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Information zum Grundstücksmarktbericht und Bodenrichtwertkarte
5. Neuaufstellung des Mietspiegels
6. Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss/
Antrag aus der Stadtvertretung
 - 6.1. Grundsatzbeschluss über die Entwicklung der "Schlosspromenade am Beutel" mit Platzgestaltung und Erschließung zwischen Amtstraße und Werderhof
Vorlage: 00715/2005
 - 6.2. Wegweisungskonzept Zentrum: Neugestaltung der Fußgängerwegweisung und Neugestaltung der Beschilderung "Zentrum" auf den Vorwegweisern sowie deren Integration in das Parkleitsystem und die Ergänzung der Hinweise auf die Touristeninformationen
Vorlage: 00592/2005
 - 6.3. Sicherung Fortbestand der "Zukunftswerkstatt Schwerin e.V."
Vorlage: 00531/2005
7. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Herr Wilke eröffnet die 016. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit mit 9 Ausschussmitgliedern fest.

Bemerkungen:

Der Tagesordnungspunkt 6.3 wird auf Antrag von Herrn Junghans vorgezogen.

Beschluss:

Der festgestellten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 015. Sitzung vom 25.08.2005 (öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Die Mitglieder des Ausschusses stimmen der Sitzungsniederschrift der 015. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften vom 25.08.2005 (öffentlicher Teil) einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 3 **Mitteilungen der Verwaltung**

--

zu 4 **Information zum Grundstücksmarktbericht und Bodenrichtwertkarte**

Bemerkungen:

Die Tagesordnungspunkte 4. und 5. werden zusammen behandelt.

Herr Frisch erläutert eingangs die Zusammenlegung der Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse der Landeshauptstadt Schwerin und des Landkreises

Ludwigslust.
Geschäftsstellenleiterin ist Frau Jana Großmann.

Er stellt auch dar, dass ein neuer Mietspiegel wieder für das Jahr 2006 aufgestellt wird.

Die anschließenden Erläuterungen von Herrn Egdorf beschränken sich insofern auf den Grundstücksmarktbericht.

Nachfragen der Ausschussmitglieder gibt es nicht.

Beschluss:

Die Mitglieder des Ausschusses nehmen den Bericht zur Kenntnis.

zu 5 Neuaufstellung des Mietspiegels

Bemerkungen:

siehe Tagesordnungspunkt 4

**zu 6 Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss/
Antrag aus der Stadtvertretung**

**zu 6.1 Grundsatzbeschluss über die Entwicklung der "Schlosspromenade am
Beutel" mit Platzgestaltung und Erschließung zwischen Amtstraße und
Werderhof
Vorlage: 00715/2005**

Bemerkungen:

Die Vorlage wird von Herrn Döge eingebracht.
Eine Einführung in die Vorlage wird von den Mitgliedern des Ausschusses nicht gewünscht.

Der Inhalt der Vorlage wird von den Ausschussmitgliedern umfassend diskutiert.

Im Ergebnis stimmen die Mitglieder darüber ab, die Vorlage wie folgt zu ergänzen:

“Die Verfügbarkeit der für die Verlagerung notwendigen Grundstücksflächen wird u.a. auf der Basis einer verbindlichen Vereinbarung zwischen den Wassersportvereinen und der Stadt hergestellt.“

Die Ausschuss entscheidet mehrheitlich, die Vorlage wie vorstehend zu ergänzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	2

Beschluss:

Die Mitglieder des Ausschusses stimmen der Vorlage mit Beschlussvorschlag:

“Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin stimmt der Durchführung des Gesamtkonzeptes “Entwicklung Schlosspromenade am Beutel” zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Vereinbarung mit der BUGA-GmbH zur Realisierung der Platzgestaltung und Erschließung zwischen Amtstraße und Werderhof in Verbindung mit der Herrichtung der Schlosspromenade, Teilbereich 5a zu schließen. Grundlage hierfür ist die als Anlage 1 dargestellte Vorplanung.“

mit der Ergänzung mehrheitlich zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	0

- zu 6.2** **Wegweisungskonzept Zentrum: Neugestaltung der Fußgängerwegweisung und Neugestaltung der Beschilderung "Zentrum" auf den Vorwegweisern sowie deren Integration in das Parkleitsystem und die Ergänzung der Hinweise auf die Touristeninformationen**
Vorlage: 00592/2005

Bemerkungen:

Die Vorlage wird von der Verwaltung zurückgezogen.

Sie soll in der nächsten Sitzung des Ausschusses behandelt werden.

- zu 6.3** **Sicherung Fortbestand der "Zukunftswerkstatt Schwerin e.V."**
Vorlage: 00531/2005

Bemerkungen:

Herr Junghans nimmt zum Antrag der PDS-Fraktion Stellung.

Nachfragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Im Ergebnis der Diskussion wird von der Verwaltung ergänzend dargestellt, dass es nach wie vor Beschäftigungsförderung in Schwerin geben wird und auch die Vereinsstruktur der Zukunftswerkstatt erhalten bleiben soll.

Allerdings ist beabsichtigt, die Zukunftswerkstatt in einen Trägerverbund – als Partner denkbar wären Diakonie, AWO und Caritas – zu integrieren, welcher die Aufgaben dauerhaft ohne städtische Zuschüsse weiterführen soll.

Aus diesem Grund wird die Verwaltung bereits im Haushaltsplanentwurf 2006 keine weiteren Zuschüsse für die Zukunftswerkstatt einplanen.

Gespräche zur Bildung des Trägerverbundes werden seitens der Verwaltung auf den Weg gebracht, wobei Klarheit dahingehend besteht, dass es dem Verein obliegt, ob er dem Trägerverbund beitreten wird.

Beschluss:

Unter Berücksichtigung der von der Verwaltung vorgenommenen Ergänzungen wird dem Antrag mit Beschlussvorschlag:

“Die Stadtvertretung möge beschließen:
Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, den Fortbestand der kommunalen Beschäftigungsgesellschaft „Zukunftswerkstatt e.V.“ weiterhin zu garantieren und den Vertrag entsprechend den neuen Aufgaben zu modifizieren.“

einstimmig zugestimmt.

Die Verwaltung erhält die Möglichkeit, den bestehenden Vertrag mit der Zukunftswerkstatt bzw. mit dem Trägerverbund den neuen Gegebenheiten entsprechend zu modifizieren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 7 Sonstiges

Bemerkungen:

In der Sitzung vom 25.08.2005 hatten die Ausschussmitglieder darum gebeten, den Terminvorschlag (Sitzungskalender 2006) vom 13.04.2006 zu verschieben.

Die Ausschussmitglieder stimmen der Verschiebung des Sitzungstermins vom 13.04.2006 auf den 06.04.2006 einstimmig zu.

gez. Wolfgang Wilke

Vorsitzender

gez. Regina Czerwinski

Protokollführer